



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt

07/2021

IRSA Pflegeöl

Einsatzgebiete:

Zur Pflege normal bis stark beanspruchter geölter Holz-, Bambus-, Cotto- und Korkoberflächen im Innenbereich, die nicht gewachst wurden. Das IRSA Pflegeöl ist auf mit Ölen behandelten Oberflächen zur Pflege und gleichzeitig zur Reinigung einsetzbar (Probeauftrag vornehmen).

Arbeitsanleitung/Notwendige Arbeitsvorbereitungen:

Sand oder ähnliches (Schleifwirkung) mit Staubsauger, Besen oder Mop entfernen. Besonders schmutzige Oberflächen mit IRSA Seifenreiniger oder mit IRSA G 88 reinigen und danach mindestens 24 Stunden trocknen lassen.

So pflegen Sie die Fläche optimal (Häufigkeit je nach Optik):

Manuelle Pflege:

Sehr starke Verschmutzungen zunächst trocken oder mit IRSA Seifenreiniger entfernen. Das gut aufgeschüttelte IRSA Pflegeöl auf das vorimprägnierte IRSA Öltuch fein dosiert aufbringen und die trockene Oberfläche wischen. Das IRSA Pflegeöl kann nach Bedarf (stärkere Verschmutzung, matte, leicht graue Optik) auch direkt auf die trockene Oberfläche fein dosiert und gleichmäßig aufgetragen werden. Nach 10 Minuten Einwirkzeit mit IRSA Blitzboy und beigem Pad eventuell überschüssiges IRSA Pflegeöl trocken einmassieren.

Maschinelle Pflege mit Einscheibenmaschine

Sehr starke Verschmutzungen zunächst trocken oder mit IRSA Seifenreiniger entfernen. Das gut aufgeschüttelte IRSA Pflegeöl fein dosiert und gleichmäßig auf die trockene Oberfläche aufbringen. Anschließend das IRSA Pflegeöl mit der Einscheibenmaschine und beigem Pad trocken einmassieren. Bei besonders starker Verschmutzung grünes Pad verwenden. Den Schmutz mit einem saugfähigem fusselndem Fliestuch oder IRSA Öltuch (z.B. unter dem grünen Pad/Einscheibenmaschine gelegt) sofort nach Anlösung entfernen.

Bitte beachten:

Treten matte, abgetretene Stellen oder punktuelle Flecken auf, einfach nur diese Stellen mit dem IRSA Öltuch / beigem Pad und IRSA Pflegeöl behandeln. Es sollte kein feuchter Ölfilm und keine Ölspritzer auf der Fläche stehen bleiben! Eine Filmbildung durch das IRSA Pflegeöl ist nicht erwünscht. Sorgen Sie für eine gute Durchlüftung. Den Boden solange nicht betreten, bis das IRSA Pflegeöl vollständig getrocknet ist, um Fußabdrücke zu vermeiden. Sauerstoff und Temperatur ab +18° C beschleunigen den Trocknungsprozess. Die Trockenzeit des pur, direkt auf die Oberfläche aufgetragenen IRSA Pflegeöls beträgt mind. 6 Stunden (bei +20° C und 55 % rel. Luftfeuchte). Nach der Trocknung die Oberfläche nachpolieren (weißes Pad).

Späteres Nachölen:

Während des Reinigungsvorganges mit IRSA Seifenreiniger wird nicht nur Schmutz, sondern mit der Zeit auch das IRSA Öl von der Oberfläche entfernt. Deshalb sollte die Oberfläche nach Bedarf nachgeölt werden, z.B. dann, wenn das Holz grau oder zu matt erscheint und zu schmutzanfällig geworden ist. Zum Nachölen sollte das IRSA Öl verwendet werden, das bereits bei der Erstbehandlung eingesetzt wurde. Bitte beachten Sie dazu das entsprechende technische Datenblatt sowie die Gebindeetiketten des jeweiligen IRSA Öls.

Zur dauerhaften Werterhaltung nach der IRSA Pflegeanweisung für geölte und gewachste Oberflächen vorgehen!

Verbrauchswerte für eine Pflegeöl-Behandlung (Erfahrungswerte):

Je nach Auftragsverfahren ca. 10 - 25 ml / m², d.h. ½ Liter IRSA Pflegeöl reicht für gut 20 m² geölte Fläche.

Lagerfähigkeit:

Bei gut geschlossenem Gebinde ca. 1 Jahr haltbar.

Hinweis:

WGK 1, Giscode Ö60

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gebinde-Etikette und dem Sicherheitsdatenblatt.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen „Technischen Datenblattes“ verliert das vorherige seine Gültigkeit.